

# MRD Jumpstarter

Weil durchaus schon passiert, fand ich die Idee eines "Taschenjumpstarters" per se garnicht so verkehrt.

Mal eben in der Bucht geschnüffelt, ratzfatzt gefunden:

10000mAh Jumpstarter mit Krokodilklemme für Batterie, nebenbei auch noch Ladeports für Handy, Tablet, Laptop usw., das ganze für "nur" 40 Euro, na das isse doch wert.



Dann im Frühjahr bewusst die Batterie nicht ans Ladegerät gehängt, solange bis es beim Startversuch auch beim Versuch blieb.

Euphorisch den Jumpstarter angeschlossen.....Gelächter.

Null Erfolg, es bleibt beim Versuch.

Mal kurz das Handy dran gehängt: Auch hier die Meldung, schwache Leistung, man solle das original Kabel verwenden.

Da hab ich aber ein Alternativbatteriespender, und dieser lädt das Handy mit gleichem Kabel innerhalb einer Stunde.

## Fazit:

Beim näheren Hinsehen: Hersteller Chinaman. Dreck, das Geld nicht wert.

**Wer billig kauft, kauft zweimal.**

Jetzt hab ich einen Saftspender Marke Kunzer, von Louis. Mit Rückgaberecht, kostet aber auch das 3-fache. (Derzeit im Angebot für 89.-)



Anfang Juli hab ich es geschafft: durch ein wenig gebastelt, Unaufmerksamkeit und Dauerregen.... das Mopped springt nicht an. Schnell den Kunzer geholt, angeschlossen und siehe da, nach 5 Startversuchen lief das Mopped wieder. Der Kunzer hatte zu diesem Zeitpunkt mindestens 2 Monate unberührt in der Schublade gelegen, und von 5 blauen Ladezustand LED's sind nach dem Start noch 4 am leuchten. Das klingt zuverlässig.

Teil 2, 2 Monate später (Ende September):

Und wieder mal das Licht angelassen (Ausgemacht per Seitenständer und dann Zündung nicht ausgeschaltet.....Depp), 2x georgelt, aus. Kunzer geholt (den hab ich immer noch nicht geladen), 1x gestartet, Mopped läuft. Jetzt ist er fester Bestandteil meines Reisegepäcks :-)

So sollte es sein und so war es auch: [Beispiel](#)